

Rechtsgrundlagen

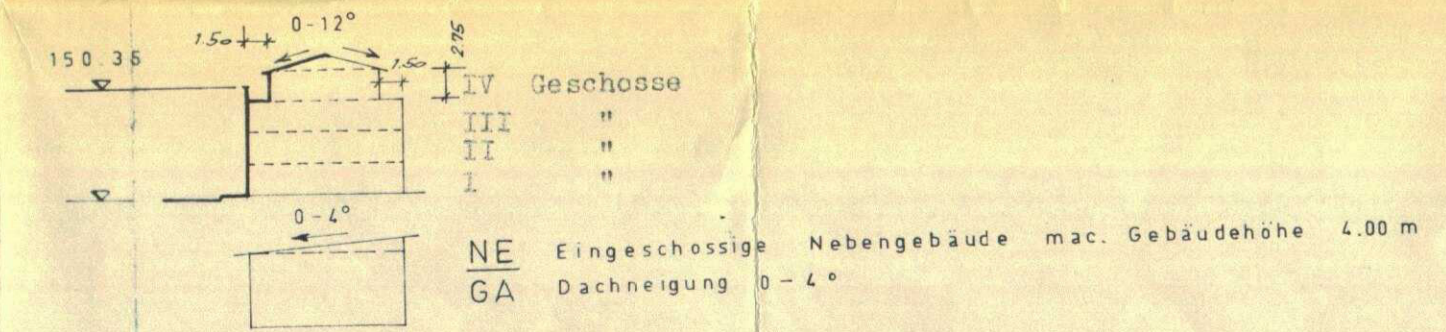
- §§ 1 und 2, 8 und 9 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) (BBauG).
- §§ 1 - 23 der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung) vom 26. Juni 1962 (BGBl. I S. 429) (BauNVO).
- §§ 1 - 3 der VO über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie über die Darstellung des Planinhaltes (Planzeicherverordnung) vom 19. Januar 1965 (BGBl. I S. 21).
- § 1 der 2. Verordnung der Landesregierung zur Durchführung des BBauG vom 27. Juni 1961 (Ges. Bl. S. 208).
- §§ 3 Abs. 1, 7, 9, 16 und 111 Abs. 1, 2 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg vom 6.4.1964 (Ges.Bl. S. 151) (LBO)

Festsetzungen

Legende

**MI** Mischgebiet zu § 6 BNVO  
Keine Ausnahmen zulässig  
Als Nebenanlagen sind zulässig:  
Teppichstangen - Wäschtrockenanlagen und kleine Schwimmbekken  
Versorgungsanlagen ausnahmsweise zugelassen  
GRZ u. GFZ u. Geschözzahl siehe Planintragungen

- Baulinie 3-geschossig
- Baulinie 4-geschossig
- Baugrenze 3-geschossig
- Baugrenze 4-geschossig
- Baugrenze 1-geschossig
- Straßenbegrenzungslinie
- Straßenflächen Gehweg
- Planungsgrenze
- Bestehende Hauptgebäude
- Bestehende Nebengebäude



Bebauungsplan

Haupt-, Hirsch- und Konrad-Adenauer-Straße

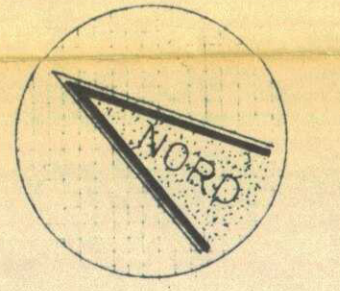
M. = 1 : 500

Genehmigt gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) Regierungspräsidium Südbaden

Freiburg i. Br., den 21. April 1968 im Auftrag

GAGGENAU, DEN 8.3.68

DER BÜRGERMEISTER DER STADT GAGGENAU  
STADTBAUAMT GAGGENAU





## Schriftliche Festsetzungen

### zur 1. Änderung des Bebauungsplanes "Haupt-, Hirsch- und Konrad-Adenauer-Straße" im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB der Großen Kreisstadt Gaggenau (Stand 13. Januar 2011)

#### **1. Art der baulichen Nutzung**

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB i.V.m. § 1 Abs. 5 und 9 und § 6 BauNVO)

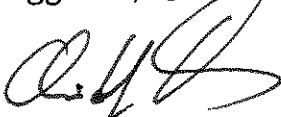
Im Mischgebiet (MI) sind Vergnügungsstätten unzulässig. Dieses gilt sowohl für die allgemein zulässigen (§ 6 Abs. 2 Nr. 8 BauNVO) als auch für die ausnahmsweise zulässigen (§ 6 Abs. 3 BauNVO) Vergnügungsstätten.

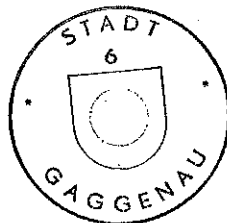
#### **2. Hinweise**

##### **Bestehende Vorschriften**

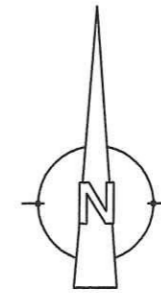
Die bestehende Regelung zu Nebenanlagen bleibt von dieser Änderung unberührt.

Gaggenau, 25. Januar 2011

  
Christof Florus,  
Oberbürgermeister







# 2. FERTIGUNG

LEGENDE:

 Geltungsbereich des Bebauungsplanes



BAUGEBIET: HAUPT-, HIRSCH- UND KONRAD-ADENAUER STRASSE  
1.ÄNDERUNG

ABGRENZUNGSPLAN

ABTEILUNG STADTPLANUNG 13.01.2011

STADTPLANER : C. FREY  
ZEICHNERIN : FRAU BORDASCH-KRAFT

M. 1:3000

GEÄNDERT:

PLAN NR. 1.6a.0

